



Neue

Chancen

für deine

Heimat.

Programm der FDP-Bad Wünnenberg zur Kommunalwahl NRW 2020

Vorwort des Bürgermeisterkandidaten

Übersicht der Wahlkampf-Positionen

Starke Wirtschaft - sichert Arbeitsplätze

Zukunftsfähige Land- und Forstwirtschaft

Gesunde Finanzen - gerechte Steuern

Lebenswerte Umwelt und Energie

Bauen und Wohnen für Jung und Alt

Familienfreundlich mit bester Bildung

Bürgernahe und digitale Verwaltung

Integration und freiheitliche Gesellschaft

Inhalte des Wahlprogrammes NRW 2020

Vorwort des Bürgermeisterkandidaten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Bad Wünnenberg ist eine attraktive Kleinstadt am südlichen Rand Ostwestfalen, das „Tor zum Sauerland“ und zeichnet sich durch eine wunderschöne Landschaft geprägt durch Wald, Feld und Flur aus.

Unsere Stadt hat sich mit ihren unterschiedlichen Stadtteilen den dörflichen Charakter erhalten, der von einem starken Zusammenhalt geprägt ist.

Eine starke Wirtschaft, insbesondere geprägt durch mittelständische Betriebe des produzierenden Gewerbes, verschiedener Dienstleistungssegmente sowie der Land- und Forstwirtschaft, haben zu wirtschaftlicher Stärke beigetragen.

Die Finanzlage stellt sich aktuell noch geordnet dar. Ein gesunder Haushalt ist die Voraussetzung für eine lebenswerte Stadt.

Und unsere Stadt wächst weiter. Immer mehr Menschen aus dem Paderborner Kreisgebiet ziehen zu uns. Die Einwohnerzahl steigt seit Jahren kontinuierlich. Das ist erfreulich, denn das Wachstum trägt zu unserem Wohlstand bei. Es stellt uns alle aber auch vor große Herausforderungen. Der Bedarf an Bauplätzen für Eigenheime ist hoch; die Infrastruktur – Verkehrsmittel, Kindergärten, Schulen, um nur einen Teil zu nennen – muss entsprechend mitwachsen.

Auch die bevorstehende Entscheidung im Hinblick auf unser Rathaus und die Verwaltung stellt uns vor große Herausforderungen.

Wer Bad Wünnenberg voranbringen möchte, muss Bad Wünnenberg verstehen und neu denken. Mit unserem Wahlprogramm zur Kommunalwahl am 13. September stellen wir Ihnen unsere Ideen für Bad Wünnenberg vor. Auch unsere Heimat hat die Corona Pandemie nicht verschont. Es gilt das Gleichgewicht zu halten. Auf der einen Seite verantwortungsvoll unsere Gesundheit zu schützen und auf der anderen Seite gleichzeitig die Wirtschaft und den Arbeitsmarkt wieder in Gang zu bringen.

Wir wollen, dass Bad Wünnenberg weiterhin attraktiv bleibt für Investitionen und Innovationen. Wir wollen bezahlbare Bau- und Grundstückskosten, damit wir die Mitte der Gesellschaft nicht verlieren und junge Menschen in ihrer Heimatstadt verwurzelt bleiben. Dafür brauchen wir auch attraktive und innovative Arbeitsplätze vor Ort. Nur so gelingt uns die Verkehrswende mit den Menschen und nicht gegen sie. Wer vor Ort einen passenden Arbeitsplatz findet, der ihn ausfüllt, muss nicht pendeln. Verkehrsvermeidung muss vor Bürgergängelung stehen.

Wir müssen die Digitalisierung unserer Schulen voranbringen, damit Homeschooling nicht nur ein leeres Versprechen bleibt und wir brauchen eine moderne, bürgerfreundliche Verwaltung

Wir sind bereit und wollen unter Beweis stellen, dass Bad Wünnenberg in außergewöhnlichen Zeiten bei uns in den richtigen Händen liegt. Mit Ihnen **NEUE CHANCEN** nutzen – das ist mein Ansporn.

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse, werben um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme und sind gespannt auf Ihre Fragen und Anregungen.

Herzliche Grüße

Ihr / Euer **Ingmar Reisige - Bürgermeisterkandidat für Bad Wünnenberg -**

Übersicht der Wahlkampf-Positionen

Neue Chancen für Bad Wünnenberg! Dafür steht Ihre FDP

Starke Wirtschaft – sichert Arbeitsplätze...

- Sofortmaßnahmen zur Stärkung der Wirtschaft nach der Corona Pandemie.
- Aktive Wirtschaftsförderung mit dem Ziel des Ausbaus der bestehenden Gewerbe- und Industrieflächen.
- Belebung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen.
- Belebung der Innenstadt - insbesondere der Mittelstraße.

Zukunftsfähige Land- und Forstwirtschaft...:

- Erhalt und Förderung mittelständisch geprägter landwirtschaftlicher Betriebe.
- Abbau von Bürokratie und Gängelung sofern dieses im Verantwortungsbereich der Kommunen liegt.
- Aufforstung und ökologischen unter ökonomischen Gesichtspunkten.
- Regelmäßiger Austausch mit Vertretern der Land- und Forstwirtschaft.

Gesunde Finanzen - gerechte Steuern...:

- Reduzierung des Gewerbesteuersatzes von 417 auf 397 Punkte für die Jahre 2020 bis 2022.

Lebenswerte Umwelt und innovative Energie...:

- Optimierung des Grünflächenmanagement unter ökologischen Aspekten.
- Reduzierung des Flächenverbrauchs.
- Reduzierung der Gebühren für die Sperrmüllentsorgung.
- Nutzung unseres vor Ort produzierten Stromes durch neue Verfahren (Power to Gas)

Bauen und Wohnen für Jung und Alt...:

- Wohnraum für alle.

Familienfreundlich mit bester Bildung...:

- Beste Bildung für Bad Wünnenberg.
- Erhöhung der Verkehrssicherheit an Kindergärten und Schulen.
- Flexibilisierung und Ausweitung der Kinderbetreuung.
- Alt und Jung zusammenbringen. Kooperationen starten.
- Digitalisierung der Schulen.
- Einführung eines Jugendparlaments.

Bürgernahe und digitale Verwaltung...:

- Klärung der Rathausfrage hin zu einer dualen Lösung
- Flexibilisierung der Erreichbarkeit.
- Digitalisierung der Verwaltung.
- Ausweitung des Angebotes an Homeoffice Arbeitsplätzen für die Mitarbeiter der Verwaltung.

Integration und freiheitliche Gesellschaft...:

- Fördern, fordern und ein selbstbestimmtes Leben.

Starke Wirtschaft - sichert Arbeitsplätze

Bad Wünnenberg besticht durch eine besondere **Lebensqualität**. Sie ist auch das Ergebnis und zugleich Voraussetzung für die besondere wirtschaftliche Stärke unserer Stadt.

Wir wissen: Jeder Euro, den wir für unsere Stadt ausgeben wollen, muss zunächst erwirtschaftet werden.

Wir wollen eine starke Wirtschaft in Bad Wünnenberg, um die Attraktivität und Lebensqualität in der Stadt zu erhalten.

Sofortmaßnahmen gegen die Corona-Folgen:

Durch die Corona Pandemie stehen Betriebe und Beschäftigte vor großen Herausforderungen. Gesundheitlich war es notwendig, für eine begrenzte Zeit Betriebsschließungen in zahlreichen Branchen anzuordnen. Dadurch, aber auch durch eine geringere Kundenfrequenz in der anschließenden Zeit, sind insbesondere dem Einzelhandel und der Gastronomie **erhebliche Umsatzeinbußen** entstanden. Auch andere Betriebe wie das produzierende Gewerbe und der Dienstleistungsbereich leiden unter Umsatzrückgängen.

Die Freien Demokraten setzen sich dafür ein, die wirtschaftliche Stärke unserer Stadt und die Arbeitsplätze der Beschäftigten zu schützen und nach Kräften die ökonomische Substanz der Betriebe wieder zu stärken. Dazu sind bereits zahlreiche Unterstützungsprogramme der Stadt, des Landes, des Bundes und der EU umgesetzt worden.

Es besteht aber auch weiterhin konkreter Handlungsbedarf. Wir wollen daher kurzfristig:

1. **Unbürokratische Steuerstundungen für betroffene Unternehmen (insbesondere bei der Gewerbesteuer).**
2. **In Härtefällen Stundung städtischer Gebühren.**
3. **Zur Unterstützung des Einzelhandels bis 2022 die höchstmögliche Zahl an Sonntagsöffnungen ausschöpfen.**
4. **Senkung des Gewerbesteuersatzes von 417 auf 397 Punkte bis zum 31.12.2022.**

Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsförderung:

Mittelstand, Handwerk und Landwirtschaft sind in Bad Wünnenberg von größter Bedeutung. Wir wissen, wie wichtig insbesondere die kleineren und mittleren Betriebe in unserer Stadt sind. Sie schaffen die überwiegende Anzahl von Arbeitsplätzen und bilden junge Menschen aus.

Aufgrund unserer guten geographischen Lage mit optimaler Nord- Süd und Ost-Westausrichtung möchten wir insbesondere die wirtschaftlichen Aktivitäten im Stadtteil Haaren fokussieren und weitere Ansiedlungen von Unternehmen aus allen Bereichen der Wirtschaft durch Bereitstellung zusätzlicher Flächen und gezieltes Marketing ermöglichen.

Die FDP macht sich dafür stark, weitere **Gewerbe- und Industrieansiedlungen** in Bad Wünnenberg zu schaffen und im Sinne einer **interkommunalen Partnerschaft** mit den umliegenden Gemeinden Gespräche über die Einrichtung von interkommunalen Gewerbegebieten zu führen. Auf diese Weise können die Interessen der Kommunen gebündelt und Raum für große Gewerbe- und Industrieansiedlungen geschaffen werden.

Wir wollen in Bad Wünnenberg **Unternehmensgründungen** erleichtern und Menschen allen Alters und Geschlechts zur Gründung motivieren. Gründerinnen und Gründer verfügen über ein hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstverantwortlichkeit und Engagement.

Dazu werden wir Hürden abbauen, Prozesse vereinfachen und digitalisieren. Wir unterstützen die Idee eines **bürokratiefreien Jahres für Gründer** und wollen im Rahmen einer „Gründungsoffensive“ alle Angelegenheiten für Unternehmensgründungen an einer Stelle bündeln. Für eine langfristige Gründungsstrategie soll insbesondere die Profilschule bei Projekten wie z.B. Schulfirmen unterstützt werden und wäre das BANG-Zentrum in Haaren für das erste Kennenlernen von Ausbildungsberufen ein Gewinn.

Bad Wünnenberg muss als Unternehmensstandort die Digitalisierung deutlich schneller vorantreiben und nach der **Glasfaser** auch **5G als Standard** installieren und damit die entsprechende Infrastruktur für die Digitalisierung bereitstellen – das gilt für alle Stadtteile.

In Verhandlungen mit Netzanbietern wollen wir erreichen, dass in der Kernstadt mehr WiFi Punkte installiert werden.

Die **Vielfalt des Einzelhandels** ist wesentlicher Teil einer guten Stadtentwicklung. Hier sehen wir dringenden Handlungsbedarf:

1. **Erhalt bestehender Lebensmittelgeschäfte und Gasthöfen auch in den kleineren Stadtteilen, ggfs. durch Mietbezuschung und / oder Steuererleichterungen.**
2. **Ansiedlung kleinerer Geschäfte in der Mittelstraße. Insbesondere in den Bereichen Herrenmode, Kindermode, Biomarkt sehen wir Handlungsbedarf. Eine Umgestaltung der Mittelstraße zur Steigerung der Attraktivität als „die Einkaufsstraße“ in Bad Wünnenberg halten wir für dringend geboten.**
3. **Initiative zur Gründung eines Wochenmarktes „rund um den Spanckenhof“ am Samstag.**

Die Freien Demokraten setzen sich dabei in besonderer Weise für zwei Aspekte ein: **Qualität** und **Nachhaltigkeit** von Events in der Kernstadt, die ein Shopperlebnis bei uns zu Hause begleiten und kulturell ergänzen können.

Land- und Forstwirtschaft:

Alle Stadtteile Bad Wünnenbergs sind landwirtschaftlich geprägt. Landwirtschaftliche Betriebe sind als **mittelständische Unternehmen wichtige Säulen der Wirtschaft vor Ort**. Daher ist die Erhaltung der mittelständischen landwirtschaftlichen Unternehmen eines der wesentlichen Ziele der FDP.

Daher verpflichten wir uns auch weiterhin für die **Erhaltung und Instandsetzung der Wirtschaftswege** zu sorgen. Die Erhebung von Anliegerbeiträgen in diesem Bereich lehnen wir ab.

Zum Erhalt der Artenvielfalt setzen wir uns dafür ein, dass Gräben, Straßen- und Wegesränder nur einmal pro Jahr im Spätsommer gemulcht werden. Dadurch werden Insekten geschont und ihre Nahrungsgrundlage erhalten.

Wir verpflichten uns den Pächtern kommunaler Flächen keine Auflagen hinsichtlich der Nutzung aufzuerlegen. Hiervon ausgenommen ist die Art der Nutzfläche.

Wir fordern eine konsequente Aufforstung der nach Dürre und Borkenkäferbefall stark in Mitleidenschaft gezogenen Flächen mit Mischwald. Die Auswahl der angebauten Sorten soll ökologisch und ökonomisch ausgewogen sein. Die in ihrer Existenz bedrohten Waldbauern gilt es zu finanziell zu entlasten.

Tourismus:

Die Corona – Pandemie wird nach Auffassung der Freien Demokraten dazu führen, dass sich die Menschen wieder verstärkt dem Urlaub in Deutschland widmen.

Hier sehen wir für unsere Heimatstadt Bad Wünnenberg aufgrund der guten Anbindung an das Verkehrsnetz verbunden mit einer herrlichen Landschaft, herausragenden Wander- und Fahrradwegen sowie der Naherholungsbereiche im **Aatal und an der Aabachtalsperre** große Chancen.

Auch das neue **Kurmittelhaus** bietet hier viele Möglichkeiten, die es zu nutzen gilt.

Wir möchten Bad Wünnenberg als **Tourismusstandort auch für jüngere und einkommensschwächere Gäste** attraktiv halten. Wir unterstützen daher den weiteren Ausbau von Gastronomie- und Hotelangeboten von guter Qualität zu bezahlbaren Preisen. Ebenso den **Ausbau von Campingplätzen** unter Berücksichtigung der nötigen Umweltaspekte. Die Schaffung von Rahmenbedingungen hierfür sehen wir als unsere Kernaufgabe an.

Skateranlagen oder gut ausgewiesene **Mountainbike-Strecken** erhöhen ebenso die Attraktivität der Stadt für Jugendliche und junge Erwachsene.

Die Freien Demokraten freuen sich über die Feierkultur in unserem Stadtgebiet. So stehen wir für den Erhalt des örtlichen Schützenwesens genauso wie für die Schaffung neuer Eventangebote für junge Menschen ergänzend zu den traditionellen Festen. Ein grundsätzliches Alkohol- und Glasverbot auf öffentlichen Plätzen lehnen wir ab.

Die Bad Wünnenberg Touristik GmbH sollte dabei alle Stadtteile stärker in den Planungen berücksichtigen und Veranstaltungen mit Blick auf Erfolg und Qualität evaluieren.

Finanzen und Steuern

Damit Bad Wünnenberg weiter in die Zukunft investieren kann, muss die Stadt klug wirtschaften. **Unsere Linie ist klar - lieber in Kindergärten, Schulen, Kultur und Soziales investieren, als Negativzinsen an Banken zu bezahlen.**

Bei jedem Vorhaben muss genau durchleuchtet werden, ob dieses finanziell realisierbar ist. Eine schonungslose Kosten- / Nutzenanalyse ist unabdingbar.

Politische Mitbewerber, die teure Wahlgeschenke mit Schulden finanzieren wollen, versprechen tatsächlich in der Zukunft schlechtere Standards. Denn egal, zu welcher günstigen Konditionen Kredite aktuell zu haben sind, – sie werden getilgt werden müssen.

Die Auswirkungen der Corona – Pandemie stellen uns vor eine Aufgabe von historischer Dimension. Einen so starken Einbruch der Wirtschaftsleistung, verbunden mit einem Höchststand an Kurzarbeit hat es seit Bestehen der Bundesrepublik noch nicht gegeben. Auch werden Arbeitsplätze dauerhaft verloren gehen. Diese Aufgabe zwingt alle staatlichen Ebenen zu einem entschlossenen Handeln, das mit den regulären Haushaltsmitteln aktuell nicht bewältigt werden kann. **Sofern dadurch bedingte neue Schulden unvermeidbar sind, dürfen diese nur in Zusammenhang mit der aktuellen Notsituation aufgenommen werden, dem Zweck der Krisenbewältigung dienen und sind mit einem verbindlichen Tilgungsplan mit einer vollständigen Tilgung innerhalb von maximal 15 Jahren zu versehen.** Ab dem Haushaltsjahr 2023 wollen wir, dass Bad Wünnenberg wieder ohne zusätzliche Schulden auskommt.

Steuern und Entlastung:

Wir wollen im Wahlkampf nicht nur über Entlastungen sprechen, sondern diese auch nach der Wahl konsequent umsetzen. **Die Reduzierung des Gewerbesteuersatzes befristet bis zum 31.12.2022 von 417 auf 397 Punkte ist ein wesentlicher Anreiz für die Wirtschaft.**

Wir werden in der nächsten Legislaturperiode keine Steuern erhöhen und keine neuen Steuern schaffen. Bei der Reform der Grundsteuer werden wir dafür sorgen, dass auch die Stadt Bad Wünnenberg Ihrer Verantwortung zum Erhalt bezahlbaren Wohnens wahrnimmt. Wir wollen den städtischen Hebesatz so anpassen, dass Eigentümer und Mieter im Gesamtaufkommen Entlastung erfahren.

Wir begrüßen die angekündigte Novelle des Kommunalabgabengesetzes, in dem die Straßenausbaubeiträge durch die Landeregierung neu geregelt werden. Die angekündigten Förderprogramme werden wir schnellstmöglich in Anspruch nehmen, um bei den Straßenausbaubeiträgen zeitnah zu einer Entlastung zu kommen.

Auch stehen wir zu einer weiteren Verpflichtung der Stadt, die Wirtschaftswege der Land- und Forstwirtschaft dauerhaft ohne Beteiligung der Anlieger zu erhalten und ggfs. auszubauen.

Umwelt und Energie

Umweltschutz ist ein zentrales Thema der Stadt Bad Wünnenberg. Wir wollen die **natürlichen Ressourcen schonen, wissen um unsere ökologische Verantwortung**, und wollen den Menschen in unserer Stadt eine hohe Lebensqualität bieten. Wir wollen, dass die Stadt Bad Wünnenberg einen Beitrag leistet, um das 1,5-Grad-Ziel zu erreichen (Begrenzung der Erderwärmung). Dabei setzen wir auf Innovation statt Limitierung und Verbote, die die Akzeptanz für den Klimaschutz untergraben würden. Wir unterstützen die Zielsetzung eines klimaneutralen Bad Wünnenbergs.

Wir setzen uns dafür ein, neue Technologien in Bad Wünnenberg zügig zu etablieren. Ladesäulen für Elektrofahrzeuge und Wasserstofftankstellen sollen stark ausgebaut werden, Förderprogramme sollen hierzu genutzt werden. **Bad Wünnenberg sowie der gesamte Landkreis Paderborn sollten hier zur Modellregion werden.**

Alle bisherigen und zukünftigen Verordnungen sollen daraufhin überprüft werden, ob es eine klimaschonendere und gleichzeitig kosteneffizientere Alternative zu deren Umsetzung gibt. Dabei müssen viele kleine Schritte gegangen werden, um in Summe **Einsparungen in der Stadtverwaltung** zu erzielen.

Energiepolitik muss drei häufig konkurrierende Ziel ein Einklang bringen: **Umweltverträglichkeit, Wirtschaftlichkeit und Versorgungssicherheit**. Der Königsweg energetischer Optimierung ist die Verringerung des Energiebedarfs. **Die FDP unterstützt daher die Fortführung und Intensivierung der Arbeit der Serviceagentur Altbausanierung (SAGA), die Eigentümer von Wohngebäuden bei der energetischen Gebäudesanierung berät.**

Bad Wünnenberg verfügt noch immer über viele ungenutzte Flächen, die zur Verbesserung der Treibhausgasbilanz beitragen können. Wir möchten mehr Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden installieren und auch andere Eigentümer von Hallen dabei unterstützen, ihre Dächer einer solchen Nutzung zuzuführen.

Hinsichtlich der Nutzung von Windkraft sprechen wir uns gegen einen Ausbau dieser Energieform außerhalb des Flächennutzungsplanes aus.

Die Verantwortung der Windkraftansiedlung wieder rechtssicher in die Hand der Kommunen zu geben, ist einer wesentlicher Teil unserer Bemühungen auch auf Landes- und Bundesebene.

Wir verpflichten uns unter starker Bürgerbeteiligung nach innovativen Wegen zu suchen, um den **vor Ort produzierten Strom für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt nutzbar zu machen**. Dies betrifft insbesondere die Speicherung des sogenannten Phantomstroms über Elektrolyse im Gasnetz als Speicher.

Wir sprechen uns für eine deutliche Senkung der Gebühren für die Entsorgung von Speermüll aus. Ziel ist eine nachhaltige Reduzierung von wilden Müllkippen in Wald, Feld und Flur.

Bauen und Wohnen

Wir wollen, dass Bad Wünnenberg eine Stadt bleibt, in der Menschen jeder Einkommensklasse Wohnraum schaffen und finden können.

Auf dem Grundstücksmarkt verzeichnen wir eine das Angebot übersteigende Nachfrage, der wir nicht mit Verboten, Gängelungen und Vorschriften, sondern mit einem verbesserten Angebot begeben wollen. Hier gilt es **alle Stadtteile einzubinden**.

Wir werden stadtteilbezogen prüfen, inwieweit **Nachverdichtungen** des Wohnraums möglich sind. Dabei prüfen wir auch, wie leerstehende, baufällige Häuser in den Ortskernen mit finanzieller Unterstützung der Stadt abgerissen und so attraktive Neubaugrundstücke geschaffen werden können, ohne permanent Neubaugebiete mit weiteren Flächenversiegelungen erschließen zu müssen.

Die FDP wird dafür sorgen, dass die vielen, teilweise wenig bekannten **Förderprogramme** für Bauen, Modernisieren und Renovieren der Stadt, des Landes, des Bundes und der Förderbanken breiter öffentlich bekannt gemacht werden und Bauherrinnen und Bauherren sich hierzu umfassend beraten lassen können.

Wir setzen uns für die **Erhaltung** von Altbaufassaden und der historischen Ortskerne ein. Wir wollen die stadtteiltytischen Bebauungen erhalten.

Förderung privatwirtschaftlicher Initiativen zur **Schaffung von Familien- und seniorengerechtem Wohnraum.**

Wir wissen um die Bedeutung unserer **Grünflächen und Parks**. Sie tragen zur besonderen Lebensqualität maßgeblich bei und haben eine wichtige ökologische Funktion. Daher fördern wir den konsequenten Ausbau weiterer naturnaher Flächen zu **Blühwiesen** und werden für eine weitere drastische Reduzierung des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln auf öffentlichen Flächen eintreten. Wir erklären den auch zukünftig den vollständigen **Verzicht von Glyphosat** auf städtischen Flächen.

Verkehrsflächen in Neubaugebieten gilt es so weit wie möglich im Interesse der dort lebenden Familien zu **beruhigen**. Insbesondere in den Bereichen von Kindergärten und Schulen an stark befahrenden Straßen erwarten wir eine deutliche Verkehrsberuhigung ggfs. auch durch den Einsatz von Fußgängerampelanlagen und Zebrastreifen.

Marode Straßen des Stadtgebietes sind nachhaltig zu sanieren. Der Rückbau der Bundesstraße 480 ist im Rahmen eines Innenstadtkonzeptes neu zu planen.

Familie und Bildung

Kindergärten und Kleinkindbetreuung:

Frühkindliche Bildung ist der Beginn der individuellen Bildungskarriere. Wir wollen allen Kindern einen guten Start ermöglichen. Deshalb werden wir weiter Betreuungsplätze im U3- und im Ü3-Bereich ausbauen, um jedem Kind einen bedarfsgerechten Platz anbieten zu können. Wir begrüßen die vom liberalen Landesminister für Familie geschaffene **Platzausbaugarantie**. Wir wollen für alle Kinder im U3- und im Ü3-Bereich schnell wieder in den Regelbetrieb der Betreuung zurückkehren, um Kindern nicht einen Tag länger als nötig den Zugang zur Förderung zu verwehren.

Ein **qualitativ hochwertiger Betreuungsplatz** fördert nicht nur die Kleinsten, sondern unterstützt außerdem die Eltern dabei, Beruf und Familie besser zu vereinbaren und schafft eine wichtige Voraussetzung dafür, dass Eltern ihre individuellen beruflichen Ziele verfolgen können. Flexibilität und ein ausgewogener Angebotsmix aus verschiedenen, gleichwertig zu betrachtenden Betreuungsformen sichert qualitativ hochwertige Betreuung und ist auch ein wichtiger Bestandteil für die Entwicklung unserer Kinder.

Wir setzen uns daher für eine flexible Öffnung der Kindergärten in der Zeit von 06.45 Uhr bis 19.00 Uhr ein.

Wir unterstützen die vermehrte Gründung von **privatwirtschaftlichen Kinderbetreuungseinrichtungen**.

Die FDP unterstützt auch in Zukunft private Initiativen der Kindertagespflege. Sie sind ein unverzichtbarer und immer wichtiger werdender Bestandteil der U3-Betreuung.

Die FDP will dafür sorgen, dass bei Neubaugebieten nicht nur die Deckung des Betreuungsbedarfs in den städtebaulichen Verträgen verbindlich festgeschrieben wird, sondern wir setzen uns außerdem dafür ein, dass sich vermehrt alternative Betreuungsangebote, wie private Kindertagespflegen, in Wohngebieten ansiedeln können und sich so ganz natürlich in die Wohnbebauung einfügen. Wir wollen es generell erleichtern, dass auch Erdgeschosswohnungen eine Genehmigung zur Kinderbetreuung erhalten

Alt und Jung zusammen zu bringen ist ein wesentlicher Beitrag zum Erhalt einer familienfreundlichen Stadt, die allen Generationen gerecht wird. Wir wollen Kooperationen zwischen Kindergärten und Schulen mit Wohneinrichtungen für ältere Menschen auf den Weg bringen und finanziell fördern.

Jugendarbeit:

Die **Jugendfreizeiteinrichtungen** in unserer Stadt sind integraler Bestandteil nachhaltiger Jugendarbeit. In Jugendfreizeiteinrichtungen sollen Jugendliche die Möglichkeit bekommen, bestehende Jugendfreizeiteinrichtungen so zu **digitalisieren**, dass auch hier ein jugendgerechter Umgang mit digitalen Medien unter Aufsicht des Betreuungspersonals möglich ist.

Auch Jugendliche brauchen Orte für sich. Wir sprechen uns dafür aus, dass seitens der Stadtverwaltung **digitale Labs als Modellorte** eingerichtet werden, wo junge Menschen ihre digitalen Fähigkeiten ausprobieren können. Schulen und andere Gebäude, die nicht rund um die Uhr genutzt werden und am Wochenende, nachmittags oder abends frei sind, sollen als Proberäume für Musizierende oder als Projekträume für junge Menschen leichter zur Verfügung gestellt werden.

Für die Persönlichkeitsentwicklung von Jugendlichen ist es wichtig, dass sie auch lernen, Argumente für ihre Meinungen zu finden, zu vermitteln und auch demokratisch darüber diskutieren zu können. Die FDP setzt sich für eine Stärkung der demokratischen Jugendbildung ein, indem in der Stadt Bad Wünnenberg ein **Jugendparlament**, sowie ein jährlicher stadtweiter **Debattierwettbewerb** eingerichtet wird

Beste Bildung:

Unser Ziel ist ehrgeizig: Wir wollen **beste Bildung in Bad Wünnenberg**, denn ein gutes Schul- und Bildungssystem ist der Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben in freier Entfaltung. Wir wollen jede Einzelne und jeden Einzelnen in Bad Wünnenberg stark machen, damit sie bzw. er seine individuellen Potenziale entfalten kann. Auf diesem Weg haben wir in den letzten Jahren in Bad Wünnenberg viel erreicht. Die umfassende und ausfinanzierte Schulsanierungsstrategie der letzten Jahre trägt nicht nur unsere Handschrift – sie ist auch unser Ansporn, bei diesem wichtigen Thema nicht nachzulassen. Wir setzen uns dafür ein, dass Bildung als Bürgerrecht jedem offensteht. Für uns beginnt frühkindliche Bildung im Kindergarten und mündet in lebenslangem Lernen.

Die **Chancen digitaler Bildung** wollen wir an den Schulen weiter stärken. Die Zeit während der Corona - Pandemie hat angedeutet, welche Möglichkeiten digitaler Bildung bestehen. Diese Potenziale wollen wir nutzen. Daher sprechen wir uns für einen umgehenden Abruf der Mittel aus dem Digitalpakt Schule aus. Wir wollen, dass alle Schülerinnen und Schüler durch die Schule frühzeitig und kompetent zu einem souveränen und verantwortungsvollen Umgang digitaler Medien befähigt werden. Auch die weitere Anschaffung moderner Lehrmittel, wie interaktive Smartboards und Tablets, wollen wir weiter vorantreiben. Als Schulträger unterstützen wir alle Schulen dabei, ein **Medienkonzept** zu entwickeln und in den Schulalltag zu integrieren. Die Fortbildungsangebote für Lehrkräfte werden wir mit Kooperationspartnern bedarfsgerecht ausbauen.

Es gibt viele Motive, aus denen heraus Kinder und Jugendliche zu Schulverweigerern werden. Die FDP setzt sich daher für den **Ausbaus der Schulsozialarbeit** aus, deren Kosten durch die Stadt getragen werden.

Wir setzen uns für die Integration und Bekanntmachung von Anlaufstellen an Schulen ein, die über Rassismus, Ausgrenzung und Homophobie aufklären. Für die effektive Jugendhilfe wollen wir ein **Präventionsnetzwerk** mit Kindergärten, Schulen, Arztpraxen und anderen Einrichtungen aufbauen, um so lückenlose Präventionsketten zum Schutz des Kindeswohls zu installieren.

Aktive Unterstützung des **Projektes „BANG“ als Berufsorientierungszentrum** in Haaren, zur Erhöhung der Attraktivität klassischer Ausbildungsberufe.

Bürgernahe und digital Stadtverwaltung

Wir fordern eine wirtschaftlich sinnvolle Lösung der **Rathausfrage** und sprechen uns für eine Trennung von Repräsentanz und Verwaltung aus (duale Lösung). Der wunderschön restaurierte Spanckenhof im Herzens Bad Wünnenberg ist ein idealer Sitz für Bürgermeister und Standesamt. Hier ist auch Raum für Parkplätze und Erweiterungen, die für Sitzungen und Veranstaltungen genutzt werden können. Die Verwaltung erhält einen modernen, zweckmäßigen Neubau auf dem bestehenden Grundstück in Fürstenberg, der noch mit Parkplätzen erweitert und mit Grünanlagen gestaltet werden kann.

Die digitale Revolution ist der Übergang vom Industriezeitalter zum Informationszeitalter. Diese Zäsur verändert unsere Gesellschaft und Wirtschaft grundlegend. Informationen und der Umgang mit Daten werden zu den zentralen Eckpfeilern des privaten und beruflichen Lebens.

Wir Freie Demokraten treten diesem tiefgreifenden Umbruch optimistisch und gestalterisch entgegen. Wir wollen die Chancen für die Bürgerinnen und Bürger erlebbar und nutzbar machen. Hierzu bauen wir zum einen auf eine **effiziente Umsetzung der digitalen Transformation**, und zum anderen auf Informations- und Aufklärungsangebote, die die Bürgerinnen und Bürger befähigen, den Übergang ins Informationszeitalter selbstbestimmt und gewinnbringend zu nutzen.

Die Digitalisierung ändert alles - nutzen wir diesen Umbruch und machen unsere Stadt digitaler, smarter und bürgernäher. Eine bürgerfreundliche und digital unterstützte Verwaltung ist für die FDP von großer Bedeutung.

In den letzten Jahren hat die Stadt Bad Wünnenberg große Anstrengungen unternommen, um den Service für Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen zu verbessern. Immer häufiger werden **Qualität und Schnelligkeit städtischer Dienstleistungen auch zum Standortfaktor**, der darüber entscheidet, ob sich interessierte Unternehmen in Bad Wünnenberg oder anderswo ansiedeln.

Die FDP will weitere **Verwaltungsvereinfachungen**. Wir fordern eine konsequent kundenorientierte Organisation in allen Ämtern. Die Bürgerinnen und Bürger sollen in einer Angelegenheit stets nur einen Ansprechpartner haben und nicht mehr von Amt zu Amt laufen müssen.

Wir fordern den weiteren **Ausbau der Verwaltungsleistungen (also u.a. auch Kfz-Zulassungen)** und eine weitere Flexibilisierung der Erreichbarkeit. Wir wollen mehr Service der städtischen Dienststellen und kürzere Wartezeiten für die Bürgerinnen und Bürger.

Wir fordern, dass sämtliche Formulare, Informationen und Hilfsangebote, sowie jedweder Schriftverkehr möglichst einfach und verständlich sein müssen. Dazu sollen alle genannten Materialien und Vorgänge vereinfacht, in verständlicher Sprache und barrierefrei herausgegeben werden.

Die FDP will das **Online-Angebot der Stadtverwaltung** im Sinne höherer Servicequalität weiterausbauen und stets auf dem neuesten Stand halten. Dazu gehört auch, dass möglichst viele städtische Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger überwiegend online abgewickelt werden können.

Für die Beschäftigten der Stadt Bad Wünnenberg wollen wir, insofern es die Tätigkeit zulässt, mehr Möglichkeiten zur Arbeit im **Homeoffice** schaffen.

Integration und freiheitliche Gesellschaft

Unser Bad Wünnenberg ist eine **weltoffene und vielfältige Stadt**. Hier ist jeder willkommen unabhängig von seiner ethnischen Zugehörigkeit, sexuellen Orientierung, Religion, Behinderung und seines Geschlechts. Jeder soll hier seine Chancen erhalten.

Wir lehnen jede Form von Rassismus, Extremismus, Homophobie und Antisemitismus ab. Eine freie Stadtgesellschaft funktioniert nur, wenn jeder Mensch den anderen Menschen Freiheit gewährt und sie gleichberechtigt leben lässt. Gegnern dieser Maxime werden wir, unabhängig von ihrer ethnischen oder kulturellen Zugehörigkeit, entschieden widersprechen. Als Richtschnur unseres freien Zusammenlebens sehen wir unser Grundgesetz an.

Für Flüchtende und Migranten wollen wir eine echte Stadt der Ankunft sein. Sowohl **Sprach-** als auch **Integrationskurse** müssen niederschwellig, aber auch verpflichtend für jeden angeboten werden. Neben dem Spracherwerb müssen auch die Grundlagen unseres Staates und Grundgesetzes vermittelt werden -dazu gehören die **Gleichberechtigung** der Frau und der Respekt von jeglichen religiösen Gruppen zueinander. Sprache als Grundlage für unser gemeinsames Zusammenleben ist von zentraler Bedeutung. Der Erwerb guter Deutschkenntnisse ist grundlegend für jede gelungene Integration. Wir möchten das

Sprachkursangebot ausweiten. So sollen Erwachsene und Kinder frühzeitig die deutsche Sprache erlernen können. In der frühkindlichen Bildung wollen wir deswegen mit den Kitas vor Ort den Kindern unsere Sprache besser vermitteln. Wir würdigen das Engagement vieler Akteurinnen und Akteure, die mit Herzblut die Integration in dieser Stadt erst zum Gelingen bringen.

Ebenso ist der Ausbau von englischen Sprachangeboten in der Verwaltung wichtig, damit sich auch vor allem hochqualifizierte Migrantinnen und Migranten in unserer Stadt schneller wohlfühlen und leichter zurechtfinden

Auch der Sport verbindet Kulturen miteinander und sichert Integration. Deswegen ist es für uns wichtig, Sportvereine in der Jugendarbeit, die auf dem Boden des Grundgesetzes stehen, zu stärken. Beleidigungen müssen dabei ebenso geahndet werden wie tätliche Angriffe und Respektlosigkeit vor Schiedsrichtern und Vereinsträgern. **Nur wenn wir als Stadt denen den Rücken stärken, die vor Ort die Menschen abholen, kann ein friedliches Zusammenleben gelingen.**

Gleichstellung:

Wir Freie Demokraten wollen allen Menschen ein **selbstbestimmtes Leben** ermöglichen. Selbstbestimmung heißt für uns, so leben zu können, wie man leben möchte. Ob gleichgeschlechtlich, hetero- oder bisexuell, ob inter- oder transsexuell. Für uns sind alle Lebensgemeinschaften gleich wertvoll. Daher wollen wir Toleranz fördern und der Diskriminierung aufgrund geschlechtlicher, sexueller oder ethnischer Identität ein Ende setzen

Selbstbestimmung und die individuelle Entfaltung sind für uns Liberale ein hohes Gut. Emanzipation befreit von einschränkenden Regelungen und gesellschaftlichen Vorstellungen. Politik muss die individuelle geschlechtsunabhängige Gleichstellung fördern. Niemand darf aufgrund von Geschlecht, sexueller Orientierung oder ethnischer Identität individuelle Einschränkungen erleben, weder privat noch beruflich oder finanziell. Gleichberechtigung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Die Emanzipation -insbesondere von Frauen- fördert die Vielfalt, bereichert die Gesellschaft und lässt ihre Individuen gleichberechtigt und erfolgreich miteinander leben. Als Liberale stehen wir für eine Gesellschaft, die diese Potenziale ausschöpft. Wir Liberale setzen uns dafür ein, dass -insbesondere Frauen- ihre Chancen ergreifen und damit erfolgreich und selbstbestimmt sind.